



**Wertentwicklung**

|                     | Letzte Woche | seit 01.01.09 |
|---------------------|--------------|---------------|
| <b>VV mit Fonds</b> |              |               |
| Fondspicking        | -2.73 %      | -6.86 %       |
| Aufbauplan          | -2.21 %      | -8.64 %       |
| Entnahmeplan kons.  | -0.88 %      | -0.81 %       |
| Entnahmeplan ausg.  | -1.22 %      | -2.94 %       |

**VV mit Aktien**

|        |         |          |
|--------|---------|----------|
| Select | -3.27 % | -12.41 % |
|--------|---------|----------|

**FX-Kurse**

|         | Spot   | 31.12.08 |
|---------|--------|----------|
| EUR/CHF | 1.4790 | 1.4936   |
| USD/CHF | 1.1758 | 1.0685   |
| GPB/CHF | 1.6728 | 1.5633   |
| JPY/CHF | 1.2061 | 1.1781   |

**Kurzfristige Zinsen (3-Monats-Libor)**

|     | Spot | Prognose 3M | Prognose 12M |
|-----|------|-------------|--------------|
| CHF | 0.50 | 0.4 - 0.6   | 0.4 - 0.6    |
| EUR | 1.86 | 2.1 - 2.3   | 1.7 - 1.9    |
| USD | 1.25 | 1.0 - 1.2   | 0.6 - 0.8    |
| GBP | 2.07 | 1.0 - 1.2   | 0.6 - 0.8    |
| JPY | 0.64 | 0.5 - 0.7   | 0.3 - 0.5    |

**Reales BIP-Wachstum in %**

|       | 2008 | Prognose 2009 | Prognose 2010 |
|-------|------|---------------|---------------|
| CH    | 1.9  | -0.6          | 0.6           |
| EU    | 1.3  | -1.0          | 1.0           |
| USA   | 1.3  | -1.0          | 2.1           |
| GB    | 0.7  | -2.0          | 0.8           |
| Japan | 0.2  | -2.4          | 0.5           |

**11-Jahres-Tiefstand bei Dow Jones und S+P 500**

Die Finanztitel waren auch in der vergangenen Woche im Fokus: Es wurde mitgeteilt, dass das US Government nun 36% der Aktien von Citigroup hält. Die Obama Administration stellte das sog. „Capital Assessment Program“ vor, das Stress-Tests für die 19 grössten US-Banken beinhaltet und dazu dient, zu prüfen, ob die Banken überlebensfähig sind oder nicht, womit vermieden werden soll, dass Steuergelder an Institute gezahlt werden, die dann trotzdem auf der Strecke bleiben. Nicht schon wieder ein neues Programm, werden Sie sagen, und das zu Recht. Nur ist es leider eine Tatsache, dass es noch einige mehr dieser „Programs“ und „Plans“ brauchen wird, und zwar weltweit, um die wirtschaftliche Situation nachhaltig zu stabilisieren.

Doch obwohl die grossen Banken auch in der vergangenen Woche unter Druck blieben, vermochte der Finanzsektor als ganzes 2% zuzulegen, was für den Rest des Marktes nicht gesagt werden kann. 11.4% Rückgang bei den Health Care Aktien und 8.3% Rückgang bei den Industrietiteln sorgten dafür, dass Dow Jones und S+P 500 neue 11-Jahres-Tiefstände erreichten. Der Dax konnte die 4.000-er Marke nicht halten, der SPI auch nicht, und der EuroStoxx50 fiel unter 2.000 Punkte. Der Rohstoffindex (CRB) fiel auf die 1999-2001 Tiefstände, ein untrügliches Zeichen, dass wirtschaftlich tiefes im Argen liegt. Es gilt anzufügen, dass die 1999-2001 Tiefstände im CRB-Index nach einer 20 Jahre dauernden Korrektur der Rohstoffpreise erreicht wurden. Der Punkt dabei ist, dass einige Anlageklassen also schon viel des wirtschaftlichen Einbruches eingepreist haben dürften. In die gleiche Rich-

**Weltweite Börsen**

|             |           | Letzte Woche | seit 01.01.09 |
|-------------|-----------|--------------|---------------|
| SMI         | 4'690.67  | -3.31 %      | -15.25 %      |
| SPI         | 3'929.92  | -2.47 %      | -13.96 %      |
| DAX         | 3'843.74  | -4.26 %      | -20.10 %      |
| EuroStoxx50 | 1'976.23  | -1.76 %      | -19.39 %      |
| FTSE 100    | 3'830.09  | -1.52 %      | -13.62 %      |
| S&P 500     | 735.09    | -4.54 %      | -18.62 %      |
| Dow Jones   | 7'062.93  | -4.11 %      | -19.52 %      |
| Nasdaq      | 1'377.84  | -4.40 %      | -12.63 %      |
| Nikkei      | 7'568.42  | 2.05 %       | -14.57 %      |
| Hang Seng   | 12'811.57 | 0.89 %       | -10.95 %      |

**Rohstoffe**

|                       | Spot   | 31.12.08 |
|-----------------------|--------|----------|
| Öl (Brent Oil/Barrel) | 45.10  | 39.40    |
| Gold (USD/Unze)       | 958.30 | 880.20   |
| Silber (USD/Unze)     | 13.39  | 11.31    |

**10-jährige Staatsanleihen**

|     | Spot | Prognose 3M | Prognose 12M |
|-----|------|-------------|--------------|
| CHF | 2.14 | 2.2 - 2.4   | 2.6 - 2.8    |
| EUR | 2.99 | 2.8 - 3.0   | 3.3 - 3.5    |
| USD | 2.80 | 2.5 - 2.7   | 3.1 - 3.3    |
| GBP | 3.42 | 2.9 - 3.1   | 3.2 - 3.4    |
| JPY | 1.27 | 1.2 - 1.4   | 1.6 - 1.8    |

**Inflation in %**

|       | 2008 | Prognose 2009 | Prognose 2010 |
|-------|------|---------------|---------------|
| CH    | 2.4  | 0.7           | 1.0           |
| EU    | 3.3  | 0.4           | 1.4           |
| USA   | 3.8  | -0.7          | 1.2           |
| GB    | 3.6  | 0.8           | 2.0           |
| Japan | 1.6  | -0.2          | 0.2           |

tung deutet der Anlegeroptimismus, der auf einem extrem tiefen Stand notiert, was in der Vergangenheit typischerweise bei wichtigen Tiefs der Fall war. Doch wo bleibt die Kapitulation als Katalysator für die Trendwende? Es gibt keine Kapitulation, wenn die Investoren schon aus dem Markt raus sind. Seit Oktober 2007 verzeichneten die Fonds Abflüsse im Umfang von 250 Billionen US-Dollar. Grossinvestoren wie die Münchner Rück haben ihre Aktienquote auf 2% reduziert. Die Kapitulation hat längst stattgefunden. Dazu kommt, dass heute alle extrem negativ sind. Wenn Sie bei Google „Dow 5000“ eingeben, erhalten Sie mehr als 4 Mio. Suchresultate. Investment Manager, die die Aktienquote im Herbst 2007 erhöht haben, reduzieren diese nun. Wen auch immer man fragt, niemand rechnet mit steigenden Kursen. Genauso wie im Herbst 2007 niemand mit einer 50%-Korrektur rechnete. Wir wollen damit nicht sagen, dass ein massiver Anstieg unmittelbar bevorsteht, aber wir erachten es als hohes Risiko, heute short zu sein oder aus dem Markt zu gehen. Es wäre ungewöhnlich, wenn die Märkte in Anbetracht des enormen „Doom and Gloom“, der zurzeit vorherrscht, noch weiter massiv korrigieren würden. Auf der anderen Seite kann ein starker Anstieg jederzeit stattfinden, Liquidität ist massenhaft vorhanden. Wir dürfen gespannt sein.

DISCLAIMER: Die in diesem Wochenbericht enthaltenen Aussagen geben die aktuelle Markteinschätzung der Zugerberg Finanz AG wieder. Die in dieser Einschätzung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Die effektive Struktur des einzelnen Depots und die daraus resultierende Wertentwicklung können aufgrund des aktiven Managements davon abweichen und sind vom Zeitpunkt und der Höhe der Investition abhängig. Die Informationen stellen keine Beratung bzw. Empfehlung zum Kauf bzw. Verkauf von Wertpapieren dar. Für die Richtigkeit und/oder Vollständigkeit der Informationen können wir keine Gewähr übernehmen. Alle Angaben hinsichtlich der Wertentwicklung sind indikativer Natur, beziehen sich auf die Vergangenheit und erlauben keine garantierten Prognosen für die Zukunft. Die Wertentwicklung ist ohne Berücksichtigung der Einrichtungsgebühr und einer allfälligen Gewinnbeteiligung. Für alle Wertpapiere gilt: Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind keine Garantie für eine entsprechende Wertentwicklung in der Zukunft. Montag, 02. März 2009; Schlusskurse per 26./27.02.2009; Wirtschaftsdaten per 27.02.2009, Wirtschaftsprognosen per 10.02.2009.